

Unterbringungsformen für Geflüchtete im Vergleich

Private Aufnahme in Gastfamilien (dezentrale Unterbringung)

Vorteile	Nachteile
Privatrechtliche Abmachung, mündlich oder schriftlich <-- Individueller Umgang und individuelle Versorgung -->	
Hohe Solidarität der Gastgebenden Motivation und Wunsch zu helfen	Keine staatlichen Verantwortlichkeiten oder Zuständigkeiten. Die Verantwortung liegt bei den Aufnehmenden bzw. Aufgenommenen selbst.
Gastgebende können selbst entscheiden, wer bei ihnen einzieht	Beide Seiten verfügen in der Regel über kein Vorwissen zum Aufenthalts- und Sozialrecht sowie zum Versorgungssystem
Persönlicher Anschluss an Gastgebende, Verwandte oder Bekannte	Hoher Orientierungsbedarf (wo ist was? Was muss wann wie erledigt werden? Wer ist zuständig wofür? Wie geht was? ...)
Bei passendem Matching gute Bedingungen für Kinder und/oder mögliche Aufnahme von Haustieren	Keine Praxis und damit verbundene Erfahrungen auf staatlicher Seite -> dadurch keine flankierenden Informationen, Standards, Vorgaben oder Ablauf-Schemata
Evtl. vorhandene Kontakte vor Ort (z.B. in Sportvereine oder Nachbarschaftskontakte) können schnell und unkompliziert genutzt werden	Hohe Abhängigkeit von den Gastgebenden, die weder die behördlichen Zusammenhänge noch die persönlichen Hintergründe der Aufgenommenen kennen können
Kennenlernen und Teilnehmen an „Alltag“: Kontakt zur deutschen Sprache und Kultur	Keine Schutz-Vorkehrungen gegen Übergriffe oder Missbrauch
	Hoher Aushandlungsbedarf z.B. über Dauer, Verbleib während Zeiträumen von Abwesenheit (z.B. Urlaub) der Gastgebenden, Mitgestaltung oder unterschiedliche Vorstellungen und Erwartungen
	Reibungspotential durch Einschränkung des Rückzugsraumes für beide Seiten
	Durch die Vermischung von Privatheit und Vermietungs-Rollen unklare Bleibeperspektive bei auftretenden Konflikten oder Unklarheiten
	Eher kurz- oder mittelfristige als dauerhafte Unterbringung
	Risiko von häufigeren und unkalkulierbaren Beendigungen und Ortswechseln. Dadurch Brüche bei pers. Kontakten oder Schulwechseln etc.
	Hohe Bandbreite und damit individuell unterschiedliche Bedingungen
	kein direkter Zugang zu Hauptamtlichen oder ehrenamtlichen Angeboten